eimer Hindinkeiner d. Stadt Hachheim Amilidies Organ

Gricheint: Dienstags, Donnerstags, Samstags (mit illustr. Beilage) Drud u. Berlag, verantwortliche Schriftleitung: Heinrich Dreisbach Flörs-deim Telefon 59. Geschäftsstelle in Dochheim: Mallenheimerstr. 25, Telefon 57.

Migeigen: toften bie 6-gespaltene Betitzeile ober beren Raum 12 Pfennig, auswäris 15 Big., Retlamen die 6-gespaltene Betitzeile 30 Pfg. Bezugspreis monatlich 1.— Rm. Postschedfonto 168 67 Frantsurt am Main.

Rummer 92.

rdert, bull chaft 34 (

Giegfried

triebsunit e Berus uft 1927 dur Einfil

Giegfried.

woch, ben

auf weite

Siegfried

gung

, Ischia cht rn kostenfen

ell and bill

für Rack

scht. leusenmstr.

. 240.

M.

sse

ht,

als

1-10

ne

nit IS-

IS-

uis

9

113

tell

BB"

a. M

21

Schleuse

Donnerstag, den 4. August 1927

4. Jahrgang

Renes vom Tage.

Arifoliabinette ftattfinden, Die fich mit ber Septembertagung be Bollerbundes befaffen wirb.

Der "Bormarte" teilt mit, bag bie "D. Il. 3." bom April tommenben Jahres ab nicht mehr in ber Druderei ber Bernhifden Staatoregierung, fonbern von Sugenberg gebrudt berben wirb. Diese Aenberung im Berlag soll, noch ben Injor-nationen bes jozialbemofratischen Blattes gleichbebentenb sein bem völligen Uebergang ber "D. 21. 3." in ben Sugenberg-

Bor ber Parifer Straftammer murbe wegen Aufreigung bag Militarpersonen jum Ungehorfam ber frühere Gefcaftsfibrer ber tommuniftifden Partei, Bellanger, ju 13 Monaten befanguie und 500 Granten Gelbitrafe berurteilt.

Brafibent Coolidge bat erflart, dag er für die nachfte

bit Coolidge Die ameritanifche Delegation auf der Marineinfereng angewiesen, anes nur mögliche zu tun, um ju einem Achereinfommen ju gelangen. Er exwarte aber, falls fich bies sig ummöglich erweisen sellte, die Bertagung ber Konferenz auf

Beiffichtte Dr. Davis eine Revision Des Dames-Planes.

Reichsfinanzen und Finanzausgleich.

din der lepten Zeit wird von interessierter Seite in der lepte interestentichten wiederholt darauf hingewiesen, daß der lepte indenhousgleich Länder und Gemeinden zu frat berücksichtige das der der mintichen Bage des Reichsbaushalts zu Mulichten Rudwirfungen führen fonne.

Demgegenüber ist seitzustellen: Insolge der Seinung der absteuer sonnte nicht mehr mit 1500, sondern nur noch und 900 Mill. Am., also dei 30 Brotent Anteil der Länder und 900 Mill. Am., also demeinden wie bisber mit 450 Will. Mim., nur abgemeinden wie bisber mit 450 Will. Mim., nur abgemeinden wie bisber mit 450 Will. Mim., nur abgemeinden war aber sur 1927, wie sich dieber ja auch als abstrerseite war aber sur 1927, wie sich dieber ja auch als abstrerseite war aber sur einer wesentlichen Steigerung der Being der Willem der William der Will Demgegenüber ift festguftellen: Jufolge der Gentung ber beil und anderen Ländern vorgenommenen erheblichen Tallories werden fonnte, den durch die Unionfeiner, nicht in der Diesetzenern, insbesondere der Odenberdestener, nicht in der die der Diesetzenern der der Unionfeiner der die Gemeinden aufzuhürben, blieb schleiberdenda fein in Torial und die Gesantgarante der die der auf 2,0 Milliarden Am, erhöht.

Bear alfo in birler Regelling, bie für Williben fernesineds ein unberechigtes Welchent bebeutet, bon Lienersenfungsafrionen des Neichen verbindert, im die biebe einzig Konsequenz der Umsablieuersenfung.

And Die Berpellichung der entrer Line zur Sentung ber beiternern in perweiselnern ihr eine erhebliche Entlaftung ber earth die Berpflichtung der Lander, Die Mehrberrage ber Beder in betweepen till till begreen better beit in tepter gen griebelt die der Mickleuse baben. Bu beachten ist Sobei, best gehöbt als vernindert baben. Bu beachten ist Sobei, best Anstrading der Mickleuse ebenfa mit die Meredrigung von

Die Alnfcbluffrage.

Bur letten Rebe Duffolinis.

Michigan Ben fartigennden Muliotinia uber an unichtelitäte

Ratie sein man sieht, daß Deutschland auf die italienische seine und sieht bemührt. Transtreich und Italien zu enteilen Rom und Berlin herbeisühren konnten, jo tiegt es dech und der Kand, daß Beutschland die italienische Freundschaft nur den Preis eines Karen und endgülligen Versichten auf jede und den der Kand, daß man jenselts des Rheins ju der Bentichen Berlingen Berling

The Delyngreen and butter over the begrinden

das "Deutschtum" kann sich in seiner ganzen Macht nur dann durchseben, wenn es nach der altdeutschen Formel Mittel-europa den Riga dis Triest beherrscht, d. h. zunächst gegen Italien Front macht. Das ist eine Eventualität, die keine italienische Regierung semals zulassen wird, die Musselinis weniger als jebe andere.

Coolidge fandidiert nicht mehr!

Offizielle Bergichterffärung.

And Amerika kommt folgende furge, aber überrafchende Melbung:

Prafibent Coolidge erflärte den Bertreiern ber Beitungen, er fei nicht geneigt, fich für die Prafibentichafts-wahl von 1928 als Randidat auffiellen zu laffen.

Die Erflärung Coolidges über feinen Bergicht auf eine neue Brafibentichaftstandidatur wurde genau am vierten Jahrestage ieiner Babl veröffentlicht. Die ben Breffevertretern übergebene Erflärung war mit Schreibmaschine auf fleine Blatter gofchrieben. Während ber gangen Sconfereng wurden nicht mehr als ein halbes Duvend Worte zwischen bem Brafibenten und ben Breffevertretern gewechfelt.

Die auffehenerregenbe Erffärung.

Es gilt für ficher, bag Coolibge niemanben um Rat gefragt bat, als er feine aufsehenerregende Erflärung borbereitete. Bon ben Anhangern bes Brafibenten wurde fpater betom, bag die Tür jur Rominierung Coolidges durch feine Erffarung noch nicht geschloffen sei, wenn die Wahlerversammlung ihn wählen Der Bigeprafident, General Davis, erhielt Coolidges Anfündigung gleichfalls ohne Kommentar.

Ber wird Rachfolger?

Der Rem Porfer Korrespondent bes "Daily Telegraph" berichtet, daß, wenn Goolidge bei ben nächsten Prafidentenwahlen nicht wieder sandidieren wirde, so wirde nach Ansiger vieler Personen der Sandelssekreiter Soower sein Rachsoloer werden. Auch General Davis gilt als möglicher Randidat.

Die Wiener Tumulte.

Mus bem burgenländischen Landtag.

Der burgenlandische Landing bielt eine Trancrfigung ab. in welcher ber Prafibent Soffenreich bie Teilnahme bes Land-1865 fiff Die Opfer ber Biener Juli-Errignise und die hinter-bliebenen jum Ausbrust brachte. Bonbesbauptmann Ranbofer iproch gleichfalls namens bes Landes die Teilnahme für die

felt, baft bie gesahrdrohende Zeit im Burgenlande ohne Storung ber Ruhe und Ordnung borbeigegangen fel, und betonte, bat er um to größeren Glewicht darauf legen mille, da er mit tiefem Bedauern gelefen habe, daß ein fleiner Een ber reichebentichen Preffe Die Borfalle in Cofterreich jum Antaf genommen bat, um boe Burgenland ole Unrubeherd barguftellen und gegen

den Anichtuf Stimmung ju machen. Sturmen weniger gu fpuren batte all Die meiften anderen Schuffe in Schattendorf, Die legien Endes den Anlag un batten follen tonnen, und bat bie Benotterung im Burgenlande Unruben usu anamares in bas Durgenland getragen worden banptmann, bon biefer Stelle aus, von der jie auch jenfeits areabe in Murgenland ber Antiblungeboute befunders leits Grenge bier gang befonders famerginge wejubte austofen morfen.

-wer große frac. -

Die Gefahr eines wirtichaftlichen Bufammenbruchs ber Welt.

The Eself if memats je tief verschilder gewelen, and wenn es zu einem Busammenbruch in bem einbeitlichen Gefüge Der Well sommen wurde, bann wurde das Ergebnis nichts Credise in einem Make, bas unmöglich beibehalten werden fill und nach Anicht der führenden Bankers und Wirttimerika princ procesipolitik nigar sibarocki. Deficija i ma b bes are Meldestjung ber von ihm benötigten Stoffe in leter bedeitigen Beaber in bei benötigten Stoffe in leter bedeitigen bestehen ander in bestehen bestehe bestehen bestehe bestehen bestehe bestehen bestehen bestehen bestehen bestehen bestehen bestehe bestehen bestehen bestehen bestehe beste

Der Dawes Plan.

Gollfommene Revision notwendig!

Der belannte amerikanische Finangmann Bernbard Baruch, ber während des Arieges Borfipender bes Amtes für Ariegs-industrien war, erffärte nach feiner Rudkehr aus Europa in einem Interview, co burfie innerhalb ber nachften zwei Jahre fich als notwendig erweifen, ben Dawes-Plan vollkommen gu revidieren. Eine annahernd vollfommene Aufgabe bes Dawesrevidieren. Eine annähernd vollkommene Aufgabe des DawesPlanes mit seiner beweglichen Zahlungsstala und der Festsehung einer bestimmten Reparationssumme mus aus dem Konstist zwischen den Zahlungen auf Grund des DawesPlanes und den Jahlungen auf deutsche Industrie- und Stadianleihen hervorgeben. Die Reparationszahlungen werden wahrscheinlich 1928 ihren Söbehunst erreichen. Gleichzeitig müsten Milliarden auf die unzähligen Industrie- und Stadi-anleihen gezahlt werden. Es werde dann die Frage sein, od die Reparationszahlungen oder die Jahlungen auf die Anleihen ben Borrang batten.

politische Tagesschau.

- Die Lage des Handwerks im Juli. Rach dem Juli-bericht des Reichsverbandes des deutschen Handwerks de-wirkte die anhaltende Besserung der wirsichaf lichen Gesamtlage auch im Sandwerf eine erfreuliche Aufwärtsbewegung. Die Loge des Sandwerts stand weitigeher nuter dem Einfluß der günstigen Beschäftigung im Baugewerbe, sedoch machen sich verschiedentlich Anzeichen eines bewerschenden Umschwunges bemerkbar. Die Nachfrage nach erstslässen Facharbeitern ist sast in allen Berufszweigen des Handwerfs

-- Mufruf ber Deutschen Boltspartei gur Sindenburgipende. Die "Tägliche Rundichau" verissentlicht einen Aufens der Beutiden Boltsporres zur Bewiligung an der Sindenburgipende, in dem es beist! Alle die enigen, die sich in der Chring des Heren Reichsprafibenen als des verforperten Ginnbildes ber beutichen Bolte emeinichaft gu-fommenfinden, wollen burch Darbringen ber Spende ihrem aufrichtigen Dank Lindrenst geben, daß er, wie als Sertführer, so seht als Inhaber des höchsten Amis des Reiches seine gange Arroft und Perfontichteit für dan Baterland ein jeht und ihm ein leuchtendes Borbild treuester Bslicht erfanung zu.

Industrie. Auf das Begrüßungstelegraum des Keicheverkondes des deutschen Industrie aus Konigsberg in nom
Reichevenlichten lolgendes Schreiben eingegangen: Ich
gedete Berren! Die Jor seenabliches Begrüßungstelegraum
and Königsberg gelegentlich Ihrer Oliprenkenfahrt breche
ich Ihren meinen besten Dant aus. Ich hosse, das Ihre
gemeinsamen Berausteltungen mit der oliprenkenfahrt breche
und Landwertschaft sich jum Woode unserer ihnermenden Officeries Bereits ausmirfen merden. ringenden Oftpreuften Proving auswirfen werden. Mit

Reichtjustigministerium ein Amnestiegesennburg votsbereier weben bei Welcheing in der Septembertigung von bergelogt werden sein gelehrtig. Es trifft auch nicht in. bat. Der Reichstag bat vielmehr am 2. Juli 1927 nur einige infiang in mobimollender Benfung emploblen, ein Annefties

Medlenburge Firelin, accent ble Medlenburger Bunding anbem bos Mammergericht bie Plage ber Grafin abgemielen notinals box bent Banenevaccies berbandels mobile mail Mayenau einigte.

Bu ben Ginfornen ber Maniellungsfielle ber Betergliierten josialdemokratischen kabnischen Gemeindewecht berichtet der Abnordingschelle III Conservedmen mit den diplomieren der Abnordingschelle III Conservedmen mit den diplomieren der Gemeiner Gemeine der Gemeiner Geme

attorn und leicht dem Mathiebehallement int Dellung

Der Kampf mit den Luften.

Bieder Fluggengabfturge.

Bei Bouffon in Franfreich ift ein Glugzeng brennend abgefturgt. Gunf Perfonen find ums Leben gefommen, und gwar ber Bliot, brei Flugzeugmedjanifer, Die gerabe aus Marolfo guriidgelehrt waren, und bie Chefrau bes einen bon ihnen. Die Leichen wurden bollig berfohlt unter ben Eriimmern herborgeholt.

Gin englifder Militar-Doppelbeder, ber mittage in London jum Glug nach Indien geftartet war, ift bei Mich ach in bie Donau gestürzt. 3wei Aliegeroffiziere wurden berlett und bas Alugzeng ichtver beichabigt.

Junterswerte, Rorddenticher Llond und Transozeanflüge.

In den vergangenen Wochen haben zwischen den Junferswerfen in Deffau und dem Rorddeutschen Blogd über Die Durchführung eines Refordfluges Deutschland-Rem Port Berhandlungen ftattgefunden, die nunmehr gu einem Ab-ichluß geführt haben jollen. Ueber die Gründe, die die Lei-tung des Rorddeutschen Llopds veranlagt baben dürften, ein foldes Unternehmen unter eigener Magge gu betreiben, wird erklart, bag ber fauftige Augverfehr über ben Ozean eines Tages bestimmt einen Teil berjenigen Aufgaben übernehmen werbe, ber bente ber Schiffahrt zusalle. Auf diesem Gebiet wolle der Rorddentiche Liobb anicheinend führend vorangeben.

Ein neuer Ungriff

auf den amerikanischen Danerflugrekord ift soeben unternommen worden. Aus Deffan wird gemelden:

Die beiben Refordflieger Loofe und Rifticg find mit je einem Beiflieger in Juntersmafchinen mit Juntersmotoren auf dem Deffauer Glugblat ju einem Angriff auf ben von Amerita gehaltenen Beltreford bon 51 Stunden geftartet. Dabei wurde bie neue Bemeniftaribahn jum erften Male mit Erfolg benutt. Die Rafchinen freugen gwifden Deffau und Beipzig und führen Betriebsstoff fur 55 Stunden mit fich.

Rotlandung Lojes.

Loofe war gezwungen, auf dem Flugplat in der Nähe der Junkers-Werke in Design eine Rollandung infolge Verfagens des Magneten vorzunehmen. Die Maschine wurde leicht be-

Großer Befrug in 2Bien.

Rad "berühmten" Mufter.

Ein in Wien weilender Juwelier aus Rem Bort wurde burch einen befannten Trid um einen hohen Geldbetrag

Er fernte in einem Café einen ungefahr 65jagrigen Mann fennen, der fich Batrid D'Donnell nannte und englisch fprach und borgab, eine große Erbichaft in England gemacht ju haben, bon der er einen Teil ben Urmen übergeben muffe. Ginem Jobann erichienenen zweiten Mann, ber borgab, 3. S. Spint and Renjeeland gu fein, ber aber zweifellos ein Romplice bes internationalen Sochstaplers ift, übergab er einen Gelbbetrag, um beffen Bertrauenstolirbigteit ju priffen. Spint, ber fich entfernte, brachte bas Gelb wieber gurild. Daburch wurbe ber ameritanifche Juwelter in Gicherheit gewiegt und übergab ben beiben Sochstaplern 2450 Schiftling in bar, 443 Dollar und Schmudjachen im Berte bon 700 Dollar, barunter Gold- und Platintetten mit Berlen fowie mit Brillanten eingelegte Wegenftande ufte. Die beiben Sochstapler verliegen um 216 Uhr nachmittage das Cafebane und fehrten nicht wieder gutud. Man nimmt au, daß fie bie Glucht nach bem Mustand angeireten haben

Dandelsteil.

Berlin, I. manift. Devijenmartt. Die Rarf lag in Anslandsparitat leicht fefter mit 4,2000 Rim, je Dofter und 20.41% Rim. je engischen

Effettenmutt. Bei minimaten Umfaben goben bie Sturfe tueiter mad.

Broduftenmarft, Es wurden gegablt für 100 Rg.: Beigen mart. 26.57-26.60, Roggen mart. aft 21.6-22.1, nen 22.5-22.45, 29intergerste 19-19.7, Hafer mark. 26-26.7, Mais La Blata 18.6-18.8, Weigenmehl 34.5-36.75, Roggenmehl 31.75-38, Beigenfleie 13.75, Rogornfleie 15.25.

Frantfurt a. D., 3. Anguft. Debijenmarft. Die Marf war weiter befeftigt, ihre Mus-

- Effettenmartt. Bei fleinen Umfaben fanben felbit Spegialpapiere nur in ermäßigten Rurfen Aufnahme.

- Brobuttenmartt, Es wurden gegabit für 100 Rg.: Beigen 28.00, Roggen 23.50-23.35, Dafer infant. 25.50-26.00, ausfant. 23.25-25.25, Mais (gelb) 18.75-19.00, Beizenmehl 39.25-39.50, Roggennschl 35.00, Beigenfleie 18.00-13.25, Roggenfleie 13.75

landsparitat unverandert.

Aus aller Welf.

U Englifche Schuleraufführungen in Deutschland, Gunfundgivangig englifche Schuler aus Leebs mit ihren Lebrern und Lehrerinnen find nach Deutschland abgereift, wo fie Ende dieser und wahrend der nächsten Woche in Damburg, Lübed und anderen deutschen Siadten englische Theaterstüde aufführen werden. Sie werden am nächsten Sochulen in Magdeburg bei den dramteischen Festigielen sie Schulen mitmirfen. Die Boglinge berjelben Schule haben bereits einmal im Jahre 1926 Lubed, Bloen, Riel und Samburg besucht und Sienen von Chafespeare sowie Bolfslieder nor-getragen. Im lebten Dai batten beutsche Schiller ben Besuch

Gin Gefreiter bon einem Arbeiter erftochen. In Chneidemubl tam es nachts bor einem Lotal ju einer Schlägerei zwifchen Bivil- und Militarperfonen. Rach ber Schlägerei entfiel einem Gefreiten bas Geitengewehr. Eine Bibilberfon hob bas Geitengewehr auf, lief hinter bem Solbaten ber und ftief ihm die Baffe in den Ruden. Der Gefreite ift im Stranfenhaus an ben Folgen ber erlittenen Berlehung gestorben. Der Tater, ein Arbeiter, wurde feft-genommen. Er gestand, ben Stich mit bem Geitengewehr geführt zu haben.

Das Urteil im Raffeler Strafenbahnerprozef rechte. fraftig. Die Staffeller Staateanwaltichaft bat ihre Bernfung. gegen bas freisprechende Urteil im Brojeg gegen Die beiben Strafenbahnangestellten, die bei bem Ungliid von Bilhelmsbobe den Dienft verfaben, gurungezogen,

Bwei Strafgefangene entwichen. Zwei Strafgefangene ber De im o i ber Landesstrafanftalt find mabrend ber Augenarbeit entwichen. Beide hatten noch eine langere Freiheitsftrafe ju berbugen. Es handelt fich um den Gefangenen Frang Dofrach aus Roln und ben Gefangenen Beinrich Gebrmann aus Lubbede in Weltfalen. Die Rachforschungen nach ben Ent-

wichenen find bisber erfolglos geblieben.

Tödlicher Absturg eines deutschen Touriften in ben Mipen. Beim Aufftieg auf bas Manerhorn ift ber Tourift Beorg & lein aus Dan den toblich abgefturgt. Glein batte mit zwei anderen Deutschen einen Aufstieg unternommen, fich bei der Rast losgeseilt und etwas abseits gegangen. Burudgebliebenen borten ploglich ein Arachen und bemerften, daß Mein auf dem sogenannten Tiefenman-Gleischer abgestürzt war. Bur Bergung ber Leiche ift fofort eine Rettungsexpedition aus Jermatt abgegaugen.

Blutiger Bivifchenfall in Dangig. In der Racht gerieten in Dangig brei Motrofen eines polnischen Tor-pebobootes mit einem Dangiger Arbeiter in Streit. Giner der Matrojen fach ploplich auf den Arbeiter mit einem Meffer ein und berfehte ibn ichwer. 3mei ber Matrofen wurden jestigenommen, der britte entfam.

Toblicher Unfall bei einer Reichowehrlibung. Bei einer Hebung der Reichswehr auf der Ihna ertrant ein Schinge von ber zweiten Rompognie bes 1. Bataillone bes Aufanterie-Regiments Dr. 4 in Stargarb. Die Leiche fonnte fpater geborgen werben,

Unfall beo Pringen Max bon Cachfen. Pring Mag Bon Cachien, ber Aruber bes früheren fachfifden Ronigs, wurde in Greiburg in ber Coppet, von einem Motorrad fabrer überfohren und erlitt einen Schenfelbruch. Being Mon oon Sachfen wirft befanntlich als Brofeffor an ber taiboll Universität gu Freiburg in ber Schweig.

Bwei Schweftern im Schlamm erftidt. In Großelle in ber Altmart verfant Die zwölfjährige Tochter Ell: Arbeiters Stuper, Die in einem fleinen Weiber baben 100 bis jum Salfe im Schlamm, 3bre 15jabrige Schwefter "
fie berauszieben und ging ebenfalls unter. Mis eine M Schivefter ben Bater jur Giffe berbeigeholt batte, maren & Rinber bereits im Schlamm erftidt.

Gehweres Unweiter in ber Schweig. Berichiebene der 3 d weig wurden von ichweren Unweitern beimge im besonderen die Wegend von Montreux, das Webiet Bern, das Emmenthal, das Berner Oberland fowie auch 2 der Nord- und Ditidweig. Die Gimplon-Linie war geine umerbrochen. And der Zugverfehr zwijden Bern, Las Spies und Zweifimmen war mehrere Stunden unterbrod Heberall bar ichwerer Sagelichlag bie Stulturen gum Teil ? ftort. Bablreiche Baufer wurden ichmer beschädigt. Bieles ift auch der Telephon- und Telegraphenverlehr unterbrod

Bergmannstod. ... ben "Bring-Rarl-Berten" Debrenftod in Thuringen berungludte ber 31 Sabre Bergmann Otto Borold toblid, Biedergebende Gefteinen trafen ben Bedauernswerten jo ungludlich im Genid. bas Tob fofori eintrat. Ein anderer Bergmann wurde fo

(Banern) murde, nach einer Blattermelbung, in ber 200 verordnetenversammlung ein Antrag auf Ginführung Bubitopfficuer angenommen. Der berbeiratete Bubi habe ben boppelten Steuerbeirog ju entrichten, mabif Bubitopfe unter 15 Jahren ftenerfrei bleiben.

Die Ueber hwemmungefchaben in Indien. Baroda wird gemeibet, bag ber Berluft an Menfchen infolge der Ueberschwemmungen nicht so groß ist anfange befürchtet murbe, bag aber in mehreren 2000 bes Staates große Berlufte an Eigentum, Bieb und Er vorraten gu bergeichnen find. In der Stadt Baroba und unliegenden Dorfern find viele Saufer eingefturt wurden Rollager für die Obdachlofen eingerichtet. Die gierung gewährt Darleben jum Bau neuer Saufer und Anfang bon Saatgut. Im Staate Gujarat ift nach antiff Schanung ber Berluft an Menschenleben vermutlich groß, ber Materialichaben aber erheblich.

Lette Nachrichten.

Beitere Austritte aus ber Rommuniftifchen Bartel

Berlin, 3. August. Der tommuniftifche Reichstageabs acte Bobla ift laut "Lofalangeiger" aus feiner Partei getreten. In bem an bie Bentrale gerichteien Schreiben es nach einer Kennzeichnung ber terroriftischen Barteimell u. a.: "Bir haben alles berfucht, in der Bartei ber Mitgli ichaft gegen biefe Methobe ju mobilifieren, Aber je ftarter Drud ber Mitglieder, besto brutaler wurden Eure organi rifchen Magregelungen"

Gin Ameritaner für bas Enbe ber Bejagung.

Reto Bart, 3, August. Richolas Murran Butler, P. dent der Columbia-Universität, der aus Europa gurudgeb ift, erflärte, Die wirtichaftliche Biebererftarlung Curwerbe durch den übertriebenen, fost bufterischen Ration mus der neugeichaffenen Staaten verjogert, obwohl bie europa-Boce Fortidritte mache. Was die beutiche Offel und Defterreich betreffe, fo berrichten bort fünftliche battmiffe, Die früher ober pater in friedlicher, großibe Beise geregelt werden mußten. Bei benfenden Man aller gander wurden Besurchtungen für bie wertschaftliche finanzielle Butunft ber Welt laut, falls gewiffe Bestimm gen bes Berfailler Bertrages nicht geandert oder ergani !! Die fortbauernbe Ammefenheit ber alliferten Ernis im Rheinland, ungeachtet des in vielen Fallen bewielet beutschen Entgegenfommens und der berzlichen Juland arbeit Streiemanns und Briands, geben den beutschen Extremitien die besten Bründe sur ihre Opposition gegen einen Bowinn für alle Beteiligten bebeuten,

Durch granes Leben

72

Roman von Ludwig Sanfon.

(Nachdrud verboten.)

Ein Gewitter gielt berauf! Die Ortseinwohner nanden auf, nur ber Schulfeit und die grenden blieben. Man konnte fich boch jeht nicht ind Wetter wowen. Der Schulonkel war in seligfter Stimmung. Haft hatte er bor lauter Traner einen feiner luftigen

Abam Sepreiber empfand Die mabrite tieffte Truner, Richt um die Tote, nein, um - bie Cebende, um proja, Er frand auf und juchte fie. Schon bammerte co nom berannabenden Weiter, dan nun fractend und tenchtend jeine Herrichaft begann, Ihn fünnlierte alles nicht. Bur ihn nab es feine Oderecken n

Ill Tellile Del Cheline trat Corriber forn Rina

Chillerges und breitete die Arme ous. Liefen und ein ichten der Reinen Bereinte Bie Chefen. micht taffen und fagte bie felterften Gelbitvorwirfe vor

Mole fact. Il. if 20 and in market he in position headen langiam dem Sanie zuschritten. Sie laben und pärten Loben der Raturrralle Mall:
moutre pie ihm gurundbalten. Doch als das Gie:

witter ausgewütet und auch die anderen froben "Leidtragenben" aufgebrochen waren, lieg er fich nicht mehr bolien. Er oft nichts mehr und wollts fort, nur fort und doch fand er immer wieder Anlah, Rosa noch einmal Sand gu bruden.

Rim war Chreiber los. Er aing gerabemens bin au Beiger und worte bes Gerichts bonnerten auf ben Schmeichler nieber, ber fich immer mieber gu verfelbigen

Der Mirt von Marthelde zanderte ein wenja, als er

vie Straße betrat, dann wandte er sich einstellen det Richtung zu, die er gefommen. Roch einnat teal er an das Dofinechen Dichuls und judic ed du öffnen. Bets

Et bondte den Roof und gluge es zu offien. Dets

Of bondte den Roof und glug.

Cander und bescharte des abziebenden Gewätes
im Danmerzagen weit Behann atmete er die reing
Butt ein, die die Sine und die Woose von erforenden

Dei feinem Anhlide finble Schreiber "County of the County Cander 10

Bluere Change and the parties of the

Sa. Moio, Roia!" hauchte ber Wirt und taumel entiparte, ce ichien, als habe er alles um fich berum er

"Rola!" ichtie er ichmeralich unterbrudten Tones all ole Daxi hinter ihm und das Tal der himbach ne ibm lag im milben, ganberichanen Monbenglang.

"Mola, dein Lebe is gugrunde gericht'! O. wie bet that is Reichtum! Bert und Reichtum lieat im Defile alüdlich geworde wär'n, Rosa und Sandert Run is unglüdlich, ewig unglüdlich, und ich bin nach und unglüdlich, ewig unglüdlich, und ich bin nach und und und und und und und bereiten aber des halbe breite Bielenlal. Bot ihm talliche die Simboch, bochdelalle von arbaraten Ruten, über die raptojen, ettenda Bogen hindrie es nedisch wie Gentergestalten im bleden beschein, als raunten ner keintergestalten im bleden beschein. bas Weich bes Mergettens!

Anteiberd umflorte Augen gingen in die Anteiber

(Fortfebung Folat.)

Dri Sigur te Berry tridima corens (Derpel, 5

Btt. 1 Bezichlag Beilungen ben tonn abgerund

Stabt einzichtu rieb beg Denbiger Mbt.

Stabi it 20 00

Rieht to

Rotori Reftel, out bem elejet G Uniall 9 lett ein nunge berben blannt

Birtu Midnet Stone Singen ! Comen. unter pi 50zgefül this orte plan.

Mhieger

ariigen 1111 2 neaden affest, Set Ma andere. Millen haben

Pullilen Leitung En fill Paringer BEL Som and a service Magn

HALL STATES

Date of the same o

Aus dem Stadtparlament!

Der Etat einstimmig genehmigt!

Dringendes Ersuchen der Stadtväter an den Magistrat um Sparsamteit!

Sitzung vom 3. August. Bom Magistrat sind anwesend e, waren bei berren Beigeordneter Siegfried, Schöffen Geiler und teber, von den Stadtverordneten die herren: Borsteher birichmann, Dir: Summel, Bachem, Beter Enders, Edert, Cotenz Enders, Schaurer, Munt, Belten, Kleinmann, berpel, Kramer, Engerer, Münch und Sad.

Bft. 1. Beratung und Genehmigung bes Etats. Auf origlag werden die Gesamtsummen der einzelnen Abfeilungen verlejen, wohn bann Bemertungen gemacht werben tonnen. (In unjerem Berichte bringen wir die Jahlen

Abt. 1 Allgemeine Berwaltung:

69 000 Rm. Ginnahmen 93 000 Rm. Ausgaben

bleibt: 14000 Rm. Zuichuß

Stadto. Bachem findet bas Mehr von 300 Mt. für Buro-Artichtung im neuen Ctat ju hoch. Beigeordneter Giegfried begründet diese Gumme mit einer unbedingt notendigen Jachvermehrung.

Abi, 2. Polizeiverwaltung:

3 200 Rm. Einnahmen 18750 Rm. Ausgaben

mithin: 15 550 Rm. Bufchuß

Mbt. 3. Bauverwaltung:

87 000 Rm. Cinnahmen 105000 Rm. Ausgaben

28 000 Rm. Zuschuß

bie 20 000 Rm. jur Errichtung eines Bolfsbades mit einsteht wiffen will. Sochheim tonne hier nicht mehr gu-

riidsteben, es fei ein bringendes Bedürfnis. Stadtrat Seifer berichtet von abnlichen Antragen in Guftavsburg und Ginsheim. Sinter fo fleinen Gemeinden durfe Sochheim nicht gurudbleiben.

Stadto. Edert gibt betannt, daß in ber Bautommiffion ein Antrag auf Genehmigung jur Errichtung einer Babeanftalt von einem Privatunternehmer vorliege.

Beigeordneter Giegfried bittet bringend mit ben Ausgaben ju bremfen. Es mußten noch viel bringendere Dinge jurudgestellt werden. Go feien die Ranale in ber Reuftadt viel zu eng und bei mittlerem Regenfall wurden Dieje nicht einmal die Salfte Baffer faffen.

Stadto. Rramer, ber anfragt, ob benn vom Reich, bas doch fonit foviel Gelber für Gejundheitspflege gur Berfügung ftelle, nichts für bas Bad ju betommen fei, mird erwidert, daß diefer Weg gang ausfichtslos fei.

Der Untrag fällt gegen 5 Stimmen.

Stadto. Munt bittet barum, boch ber Stadt bas gu erhalten, was ihr an Badegelegenheiten gegeben ift. Es fei ber Blag am Beiher vollständig burch Mullabfuhr in letter Zeit versaut worben. Beigeordneter Giegfrieb erwidert, daß der Magiftrat bier habe Rachficht malten laffen, weil biefer Abfuhr in die Beinberge weiter befordert wird, jobald dort die Arbeiten beendet find. Daburch wird gegen 14 Arbeiter Beichäftigung gegeben und so die Stadt entlastet. Für die Strafenreinigung sind im neuen Etat 700 Rm. mehr, für die Unterhaltung der Weihers anlage 200 Rm. mehr vorgeschen. Stadto. Bachem, der um Ausfunft bittet, wird ertlärt, daß die Mehrtosten der Strafenreinigung im Wejentlichen auf Die Gauberung ber Bahnhofftrage fallen, Die fruher überhaupt nicht getehrt worden fei. Um Weiher find einige Arbeiten unbedingt Rotwendigfeit. (Fortfetjung des Berichtes in ber Camstage Nummer.)

Sochheim am Main, den 4. Muguft 1927.

Rotorrad-Unglud auf der Kafteler Straße.

Bergangene Racht bemertte ein junger Mann aus Gergangene Ragit benettte und Sochheim fuhr, bem Wege einen bunflen Knäuel Er fehrte nach beler Stelle gurud und fand, daß hier ein Motorradaniall geichehen war. Bei bem Rabe lagen ichwer vertein herr Wagner aus Kaftel und Martin Rullann von hier, ber leider nur als Leiche weggebracht betten fonnte. Wie das Unglud geschah, ift noch nicht

Sietus Willn Sagenbed in Sochheim.

Widnet werben, daß Milln Sagenbed mit seiner Wienen Raubtierschau für einige Tage nach hier gastieren Birta 200 Tiere aller Gattungen, insbesonbere dimen, Tiger, Grisli-Kragen-Polarbaren, Elefanten werden unter personlicher Leitung des Herrn Direttor Sagenben betgeführt. Gin großer Marstall ebeister Riferbe werden Greiheitsbreffur ben verwöhnteften Birtusbefucher uden, Die beften Artiften ber Jegtgeit, fomie berbeltagende Spagmacher vervollftandigen den großen Spiels nian. Diese seitene Gelegenheit, etwas wirtlich Gutes Belieben au tonnen, wird wohl Jedes mit Behr mir mal ben und rusen wir unsern Lesern zu! Gehn wir mal

Achtung por Hochspannungsleitungen! Gur begin-Amben Drachenzeit" follten es die Eltern nicht unter-Ben, ihre Kinder ju marnen, ben Papterbrachen in Rabe von Drahtleitungen auffteigen zu laffen, be-There find Sochipannungsleitungen, an beren Matten ber befannte Zidzackeit zu lehen ist. zu meiben. Rie Allen ben Drachenichnuren Drabtteile ane ober eingether, die in die Sand des Kindes führen, wirten. Bei diehla, Areis Liebenwerda, verungludten zwei Schulbaben jehr jedwer, weit sie als Beadenichnur einen billiten Brabt benutzt und damit der Höchsbannungszuung ju nahr gekommen waren. Die Kinder verbrannten die gen melben pie baun und ale Helaptriche priffan in in der nahe gefommen waren. Die Schoet verbranten die ausgesticht dem 1218brigen Knahen verbrannten die ausgest der linken Dulld Wed, der 141Mbrige mig Frandston am gangen storper davon Schon das Alersiaen dem Gewohnlichen Drachen dhülten in den Drahlen lang, deindere det nahen Wetter, zu stanziafung und den möglichen Unbeit führen. Auch dadurch ind schollen mostichen Unbeit führen. Auch dadurch ind schollen wollten. There is the street of the str filen por, baufiger bagegen zur Zeit heltiger Stullie.

brentete. Die Robernie, bie gemobnlich von William werten with in eine test putte with the

fahren ift. Es besteht fonft die Gefahr, bag auch einmal ein bider Strauf, wo andersher mitgenommen wird und ber Befiger bann verbietet, daß weiter auf feinem Ader Ahren gelejen werben. Die Guten mußten bann mit

"Charleys Tante." Charleys Tante ift febr luftig und übermitig! Mifter Spettigue macht ihr eine Liebeserflärung: Charlens Tante flieht und verliert die Rode Mifter Spettigue flieht auch, benn er hat ertannt, bag Charlens Tante ein Mann ift! Die echte Tante taucht auf! Acht Menichen werden gludlich! Ereigniffe wirbeln durcheinander, eine fomifche Situation folgt ber anderen, turg, es ist zum ichreien! — Sie muffen unbedingt Charlens Tante tennen lernen! Seben Sie fich dieselbe Samstag ober Sonntag in den U. T. Lichtipielen, hier, an und Gie werben lachen, wie Gie noch nie gelatht haben !-Der achtattige Film: "Charleys Tante" ist nach bem gleichnamigen Lustipiel von Bandon Thomas, bas eines ber erfolgreichften Luftipiele ber Welt ift, hergestellt worben. Der Sauptbariteller, ber Bruder bes berühmten Charlie Chaplin, ift eine "entzudende Tante." - Borber wird Ihnen eine Bochenichau wichtige und intereffante Beltereigniffe im Bilbe porführen und ein hubiches zweiattiges Luffpiel: "Der hund als Weltmeister" wird Gie altmählich auf bas "große Lachen" vorbereiten.

Berfäumen Gie ja nicht

"Charlens Tante"

das weltbefannte Luftspiel! Samstag und Sonntag im piefigen u. I.

Lebrlingemangel in Sigt?

Bir leben in einer Beit, in ber fich bie Effern und Bornünder wie auch die in Betracht kommenden Rorberschaffell die allergroßte Sorge machen, 100 die fantentaffenen senaben follen. Und bennoch ift ber Beginn bes Betraumes nabe und mehr beight the bringen mir die genaben in genrieden unter, fondern vielmeber Wonehmen mir bie Rnaben für Die Offenen Behrftellen ber? Wir brauchen nur ju Juliten Des Miliges und brauchen Beburtenrudgang in den THE DESCRIPTION of Pentide Zatfache gegenüberzustellen bak die nehmen mehr wächt, bonn gewinnt für uns bie Broge: Mober nehmen mit Die Lehrlinge eine gang berechtigte Bebennung. Sollen bere einmot die frammen und boch fo berebten Reichsgebertsblattes mitgeteilt morben find Aus dem Geburts-jahr 1914 jahlen wir I 200 000 Straben, die Offern 1800 bie Molfeleigale verloffen werben Wir Diern 1020 (Geburtstehr 1915) jenti fich die gant der granden auf 1 210 mm, ja bon jub ber Mustall out über 80 000 belauft. Ditern 1930 (Geburtsjahr bereigt alle fown ther 500 000 Chern 1011 (Oseburterabe Oltern 1989 (Geburtsjahr 1918) erreicht ber Ausfall feinen ber Aufgl out 640 000 BBMB Gen mit Effen 1088 Angenalis biefet Kahlen funn man es verfieben, dan die bereitigten

Die Neigung zu Gewillern bleibt.

Die Prif was der Chalterdienfillunden. Zuwerden. Eine Beldnankung der Chalterdienfillunden. Zu-

stellgange und Brieffaftenleerungen jowie bes Gernipredund Telegrammwertebre findet nicht ftatt. Bur Teilnahme an Berjassungsseiern oder Festgottesdiensten erhalten die Beamten, Angestellten und Arbeiter die ersorderliche Beit stei, soweit die dienstlichen Berhältnisse es irgend gestatten.

Urlaub jum Muffuchen einer neuen Stellung. Rach erfolgter Ründigung eines bauernden (aljo nicht nur auf Tage ober Wochen abgeschloffenen) Diensterhaltnisses sann der Angestellte vom Arbeitgeber die Gewährung von angemeffener Beit jum Aufsuchen eines anderen Dienstverhaltniffes berlangen. Gehaltsabzug darf deshalb nicht frattfinden, Anch bei dem Ablauf eines auf bestimmte Zeit abgeschlossenen Dienstwerhältnisses ist der Urland zur Stellensuche zu gewähren (nach überwiegender Gerichtsauschauung). Berlassen des Dienstes zur Stellensuche ohne Genehmigung des Prinzipals ist unstan-balt. Bei ohne Grund berweigerter Erlaubnis sann der Angestellte jedoch nicht entlaffen werden, wenn er die Berwendung ber Zeit als angemeffen nachweisen fann.

Aus Nah und Fern.

Flörsheim a. DR., ben 4. Auguft 1927.

Hoch glimpflich abgelaufen. Ein hiefiger Fuhrmann tam am vergangenen Samstag Nachmittag am hiefigen Ausladeplat des Bahnhofes mit Gelpann und Wagen in ziemlicher Fahrt babergesauft, als fich plotslich furs nacheinander die beiden Borberrader losloften und das Gefährt vornübertippte. Der Gahrer hatte jum Glud Geiftes Gegenwart und brachte ichnells ftens die Bferde jum Stehen. Rach einigen Minuten war alles wieber in Ordnung. - Richt immer ift bei berartigen Unfällen folches Glud babei und fann nur por allauichnellem "Gejader" bringend gewarnt werben.

Mehger-Innung Wiesbaden-Sand. Am Conntag fand im Sotel "Gichhorn" Wiesbaden unter dem Borfit des Obermeisters Sabenthal (Glörsheim) eine Bersammlung der Metger-Innung Wiesbaden-Land ftatt. Im Mittelpuntt der Beiprechungen ftand bas Ueberhandnehmen der Sausichlachtungen in den Landorten, worüber man mit ber Rreisbauernichaft verhandeln will Die Berfammlung ftimmte einstimmig ber Entichliegung bes Berbandstages ju, Die bahin geht, bas Gefet betr. Bertehr mit Bieh und Fleisch bahin abzuändern, daß die Sausichlachtungen als gewerbliche Schlachtungen gelten, wenn die Ware gegen Entgelt abgefest wird, und daß alle Sausichlachtungen ber obligatoriichen Bleischbeichau unterliegen muffen. Landrat Schlitt habe bereits einen Schritt unternommen und angeordnet, bag fämtliche Sausschlachtungen im Landfreise Wiesbaben bem Landratsamt gemelbet werden muffen, um eine Kontrolle barüber zu haben. Bezüglich ber Lehrlingshaltung mahnte ber Borfitenbe, Dieje möglichit einguichranten und eher einen Gefellen einzuftellen. Der Obermeifter gab fobann befannt, die Gingemeindung der Stadt Biebrich und der Orte Schierstein und Gonnenberg in die Stadt Wiesbaden habe einen Einfluß auf die Megger-Innung Wiesbaden-Land insofern nicht ausgeübt, als die Mitglieder der Innung in den drei eingemeindeten Orten weiter verpflichtet find, ber Innung anzugehören. Einige Meggermeifter in Biebrich hatten bereits ihren Austritt aus ber biesseitigen Innung

A Binterfaften t. D. (Lob burch ben eleftrifden Etrom.) Auf dis jest noch unaufgesiärte Weise blied der Landwirt Abam Weidemann, der eiliche Jahre hier Bürgermeister war, an der elektrichen Schaltasel in seinem Dause hungen. Beinahe hatte es seinem Sohn, der den Bater som machen wollte, auch noch das Leben geloset, doch wurde er durch einen elektrichen Schag jurudgestohen. Solort wurde er durch einen elektrichen Schag jurudgestohen. Solort wurde er divach einen elektrichen Bulg jurudgestohen. Solort wurde er divach Ethensgeschen, aber der Bater gab nur noch ichwache Lebensgeschen von sich und starb bald daraus.

A Darmfiedt. (Erntearbeiten auch un Connbehorden find bom heiftigen Junenmintferium ermachigt jusammenhang stehenden Feldarbeiten auch an Conn- und treibes wahrend des Banpigottesdienstes ift verboten. Conne bang fteben, bleiben nach wie bor berboten.

Schwurgericht am Bandgericht Munchen I verurteilte beil pilfparbeiter stern aus Gries beim a. 2R., ber vor beet Manaten den Aumelier Scheiber in Minnen durch Kammietgefage ermotdete und beraudte, jum Lobe und gum Bertaft
ber bürgerlichen Ehrenrechte auf Bebensdauer. Das Urteil
junte ban dem Angeflogien mit landelnder wiene aufweitenmen. Kern batte nach feiner Rerhaftung aus dem
westangnio Briefe an Befannte geschrieden, in beine keine jedie. Dalt er mit feiner Sierichtung rechne Auch bei bet jedigen Bernandlung gab stren gegenüber ben Ausfahrungen icines Berteidigers die Tötungsabficht ausbruchlich 311.

Rrantfurt a. M. (Ein Frantfutter Pene-84 Jahren der Edrenobermeifter der giefigen Coneiderinnung perfectates, Nominimonaral Ball (I be 11) est 119 mis dienite erworden hat. 1846 in ber Rade bon Saue a. G. go-Ital local als Juightelser bei der Commis jubernern Land web-Dieles Beldoll. Bet Saldebergunning ungerigneit er ibr bet Or Commonderen und mar als Mann befannt, ber jedergeit III Bill Buildert eine Bleite Dune Batte. For bein motte

Mann. The anachelism Ciminungen bases everes.

n (Syonelin othter Cil papen my

chive fter in

ichiebene 2 n beimgest vie auch = tvar zeitmt Bern, Uni unterbron gum Zeil i abgerundet.) gi, Bielere unierbrock

Berlen" 31 Jahre el lefteinsmell lenid, daß b vurde fan

n tenbei n der Sid ührung ein ete Bubik en, währe indien.

Renschenke which ist, ren Begre mud Ern roba nud d geftürzt ifer und ? ach amilia

Bartel. tageabgr Bartei di hreiben b rteimette

Minglione ic ftarter view organis hung. utler, 450

utilex, 49
zurüdgelieng EuroPearional
obl die Prope Citation
offliche arobiness großjuger Wantt Bestimm roons po Sulamin

H gegen tourst! CIUIII per ones (iii)

Bie lose

LIEL L

in his

ber Berftorbene Gelbftmord durch Erfchiegen mit einer fleinen Bogelflinte verübt hat. Ein fcweres Rervenleiden foll den Ungludlichen in den Tod getrieben haben.

Sanan, (Rartoffeltrebs.) In ber Gemarfung Langenfelbotd ift auf zwei Grundftuden der Rartoffelfrebs fesigestellt worden. Bom Landratsamt Hanau find die entiprechenden Anordnungen getroffen worden gur Berbutung der Beiterverbreitung ber Geuche.

A Gelnhaufen. (Das Spiel mit ber Schuft maffe.) Junge Burichen aus einem Rachbarorte batte in eine biefige Rinovorstellung eine Gelbstladepiftole mitgebracht, mit ber fie wahrend der Baufe im Garten "fpielten". Dabei lofte fich ein Couf und ging bem einen durch den Arm in die Schulter. Der Berletzte mußte ins Rranfenbaus gebracht werben.

A Mitenmittlatt (Freigericht.) (Ein Rirchenjubilaum im Greigericht.) Anfange Ceptember feiert die hiefige tatholijche Rirchengemeinde bas 25jabrige Befteben ihres Gotteshaufes, berbunden mit dem 25jahrigen Bfarrjubilanm bes bergeitigen Bfarrere Emalb.

A Schotten, (Dit bem Fahrrab gu Tode geft urgt.) Mit bem Jahrrab gu Lobe gefturgt ift in ber Rabe
von Ulrichftein ber aus Edartsborn frammende Lehrer B., als er fich auf bem Rudwege von einer Lehrertonfereng befand. Er juhr mit feinem Rabe gegen einen Baum und fürzie berart ungludlich, dag er fich bas (Benid brach) und auf ber Stelle tot war

A Raffel. (Aufgefprungen, abgefturgt unb vom Buge überfahren.) Auf ber Raumburger Rleinbahn ereignete sich ein schwerer Unglücksfall mit tödlichem Ausgang. Bier Lehrlinge batten in Großenritte ben Bug verpaßt, fprangen ihm nach und versuchten an einer Strafen-frenzung gegen Altenritte, wo der Bug langfam zu fahren pflegt, aufzulpringen. Babrend einigen ber Spring gelang, fturgie ber 17jahrige Lehrling Lange aus Beffe ab und fiel gwifden givei Bagen auf Die Schienen. Der Bug fubr über ibn hiniveg. Der junge Mann tonnte nur noch als Leiche bervorgejogen merben.

Maing. (Bermiftes Dadden.) Ein 18jab. riges Maddjen wird feit brei Tagen bermißt. Es berließ am Morgen Die elterliche Bohnung, angeblich, um mit bem Bug nach Ruffelsbeim am Main gu fabren. Bon biefer Beit an fehlt jegliche Epur.

Der Sternenhimmel im Auguft.

Die Sonne im Beiden von Lowe und Jung.

Benus, Die mehrere Monate lang die umfrittene Berrichaft am westlichen Abendhimmel ausgeübt hat, neigt sich immer mehr bem Untergang gu. In der zweiten Monars-halfte verschwindet fie völlig vom Abendhimmel. Rach Benno wird als erfter Firstern in der Dammerung Wega in der Leier fichtbar, die jest hoch über und im Benit fteht. Rach ihr wird im Norwestquadranten Arftur im Bootes fichtbar. Die Deichfel bes großen Bagens weift auf ben auffallend gelbrot funfelnden Stern. In den alten Sternfarten bezeichnet Arf-tur bas linfe Anie bes Bootes. Der Rame Bootes findet fich fcon bei Somer und bedeutet bort Ochfentreiber. Spater aber ift die Auffaffung als Barenhuter allgemein üblich geworden und fo wird Bootes als eine mannliche Geftalt gedeutet, die mit ber Sand die Barin berührt.

Den großen Raum zwischen Leier und Bootes füllen bie Sternbilder herfules und Rrone. Gine Berbindung von brei Sternen bes Bootes und bem Stern Gemma, bem Sanptftern bes Sternbildes Krone, bilbet eine Figur, die den Sauptlinien bon Bismards Familienwappen abnlich ift. die allerdings felten gebrouchte Bezeichnung Bismardsfterne für biefe Sterngruppe. Richt weit von Wega, etwas nach Diten hinab, finden wir in besonders heller Gegend ber Milch-ftraße bas Sternbild Schivan, in Form eines weit austadenden Kreuzes. Der Hauptftern beift Deneb. Der Stern am Schnabel ift einer ber iconften Doppelfterne, ber ichon in fleinen Robren hubich ju beobachten ift. Er führt ben Ramen Albireo. Etwas tiefer finden wir den Abler mit bem bellen Der tiefrote Antares im Storpion ftebt jest fcon tief im Gibmeften. Ebenfo ber etwas bober im Gebiete bes Storpions ftebenbe Saturn. Diefer geht aufaugs gegen Mitternacht, julest ichon gegen 10 Uhr unter. In ber Rich-tung gegen Often ichliegen sich an Storpion die Tierfreis-fternbilder, Schüpe, Steinbod, Wassermann und Fifche an. Im Gebiet der letteren der aufange gegen 10 Uhr, Ende des Monats ichon um 148 Uhr aufgebende Planet Jupiter, der als weitaus belifter Stern ben Rachthimmel beberricht. 3m fien finden wir noch Begajus, Andromeda, Dreied und Bibber, in Norboften Berfeus, Raffiopeia, Cepheus berauf gum Schwan. Im Gebiet bes Schwans teilt fie fich in givet Mefte, Die jum Schüten begm. jum Cforpion binabführen.

Merfur fann um den 10. August herum morgens bor Connenaufgang am Ofthimmel gefunden werden. Mars fann fanm noch in ber Abendbammerung am Rordwefthimmel beobachtet werben, Uranus fieht nabe bei Jupiter, Im 19. August beträgt ber Abstand ber beiden Blaneten nur 50 Bogenminuten. Reptun ift unfichtbar.

Die Sonne tritt am 24. aus bem Tierfreiszeichen Lowe in das Beichen Jungfran über.

In der erften Monatshalfte werden Sternfcnuppen befonders häufig fein. Es bandelt fich um ben Berfeidenschwarm, logenaunt, weil ber Schnittpunft ber icheinbar nach rudwarts verlängerien Bahnen der ju biefem Schwarm gehörenden Sternichunppen im Sternbild Berfens liegt.

Aufwertung bon Inflations. Sausvertäufen.

Rechtiprechung zugunften ber Sonebefiger.

In der letten Beit bat fich die Rechtsprechung des Reichsgerichts zugunsten der Hausbestiger, die während der Insta-tionszeit ihre Häuser verlauften, wesenlich gewondelt. In der Zeitschrift "Mechisprechung des Reichsgerichts auf dem Gebiese des Jivilrechts" wird solgender Fall behandelt:

Am 7. Dezember 1922 murbe ein Charlottenburger Sausgrundfilld berfauft, am 2. Januar 1923 aufgelassen, am 2. Februar 1923 im Grundbuch eingetragen. Am 11. August 1924 bat die Rlagerin nach vorheriger Friftsenung wegen eines Restbetrages den Rudtritt erflärt und verlangte, auf die Stichbaltigfeit bes Bertrages fich frügend, in erfter Reihe Rud-auflaffuna, int ameiter Rablung bes Betrages. Das Reichs-

gericht als Berufungsinstanz weist dadet auf seine Blegende Entscheidung vom 17. Juni 1925 hin und all in meiteren Urteilen bes erfennenben Cenats feitbem 900 ten Grundfate, Die folgendes beionen:

"Die Aufwertung foll ben Gelbbetrag feitseben, & gegenüber ber Beit des Bertragsabichluffes beranderto Berhaltniffen entspricht, welche bein bereinbarten Rauff jur Zeit des Bertragsabichluffes innewohnte. Die Ranf der Papiermart war weder im Inlande die gleiche wit Auslande, noch im Juland die gleiche für alle Martige Daber ift bei ber Ermittlung, welcher Gelbbetrag jest Berfaufspreis nach feiner damaligen Kauffrast enispricht Umwerrung lediglich nach dem Dollarfurs nicht zuläffig. einmal die Reicherichtzahl murbe ausschließlich ber Berecht jugrunde gelegt werden fonnen, weil fie im wefentlichen ben Stoften ber Lebenshaltung errechnet ift und babet Grundftiidsvertebr nicht unbedingt maggebend fein ! Dieje Bertverhaltniffe tonnen als Bergleichemafftabe berudfichtigt werden; ergibt fich jedoch bei Brufung ber Go wariswerte des Grundstüds, daß der unter den beirren Berhältniffen der Inflationszeit jestgesette Breis unter al Berhältnis zu dem Wert des Grundstüds steht, so legt dies Erwägung nabe, ob nicht auch nach ben Anschauungen,

gie für die Beit und die örtlichen Berhaltniffe des Bernstichluffes binfichtlich der Rauffraft der Bapiermart im Gu ftiidsverkehr fich etwa jeststellen laffen, der Aufwertung höherer Goldmarkwert bes vereinbarten Kanfpreifes gugt gelegt werben mußte als berjenige, ber sich bei Umrecht nach den Reichsrichtgablen ergeben würde.

Rumn

Die Rab

Reicheni

Perone

Campier

com a.

Batten.

Reichsta

litenfen

mehr bei

Desichen

Basung

Mailde &

Bamjein

atritage!

treditlid gal 860

Silon

Chrones,

der Erg di Länd ningeiro

armen! ladicid) Mourber

Dregten

Etablicas

brotefrie

sing flat and bis de Borl darant s dinister anders

dixagon

derman begeben mineite

Mit anderen Worten bedeutet bas, wie es auch in to Urteil des preugischen Rammergerichts aufgesichtt "Demgemäß muß ber Berechnung bes Golbmarfbeipges ganigelbforberung bes Antragftellers, wenngleich er fie f die Verkaufsberechtigte erst mit der Ausübung des Berkeltechts erworden dat, der Zeitpunkt des Abschlusses des trechts erworden dat, der Zeitpunkt des Abschlusses des trages zugrunde gelegt werden, in den die Verkaufsdere eingetreten ist." Somit muß ein Restaufgeld, das 2. Webraar 1923 ausbezahlt wurde, nach dem Goldwert des Berkelts des Ber Abichlug bes Bertrages am 7. Dezember 1922 aufgem werden. Ebenfo muffen auch die Binfen für das aufgeme Reftfaufgelb nachbezahlt werben.

Den Derejund burchichtvommen.

Der 17jahrigen Ebith Jenjen aus Rolbing geiong co Drite ben Derefund ju durchichmimmen. Gie ftarfett traj abends 7.1. Uhr in Mampenborg bei Robenhogen ein.

Amtlice Befanntmachungen der Stadt Sochen

Die Urlifte ber in ber Gemeinde Sochheim & mobnhaften Berfonen, Die gu bem Umte eines Go ober Geichworenen berufen werden fonnen, liegt pol August de. Ire. ab eine Woche lang im Rathause Bim mahrend ber Bormittagsdienftstunden gur Ginficht

Einsprüche gegen die Richtigfeit der Lifte find mabft bieler Beit bei bem Magiftrat ju erheben. Sochheim a. Dr., ben 3. August 1927.

Der Magiftrat: i. B. Giegfrie

Sonntag, ben 7. Am

Teilnahme am Gottesbie

um 9 Uhr überfahr!

chenchores Ruffelsheim.

Für die uns anläßlich unserer Verlobung erwiesenen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten sagen wir hiermit unseren

herzlichsten Dank

Käthe Stemmler Ferdi Dittmer

Hochheim a. M., im August 1927,

Jahrestlasse 1906!

Morgen Freitag Abend Berfammlung aller 1906er. im Galthaus "Bum Taunus" megen Sterbefall.

Ca. 50 Zimmer gesucht

> for das Personal der Raubtierschau

"Hagenbeck«

Gell, Offerten mit Preisangabe an die Geschäftsstelle dieser Zeitung

Galvanotechnische Anstalt und Emaillierwerk

Flörsheim, Eisenbahnstrasse 4.

Schleifen, Polieren, Vernickela, Yerkup forn u Emaillieren v

Fahrrädern und Eisenteilen AUTOGER, Schweiscerel und Martisterel

tabrelan auf ber Reichahn Omnibustinie Mains Conpotten ab 6.55 M. Mains pappholynes at 8.05, 10.05.

MRI. Agheren mil M norfehren mur an Mertine



7.30 Uhr. - Bur meltlie Beier Treffpuntt um 1 an ber Gabre. Um gablreif Beteiligung bittet Der Borftund, Gebrauchtes heimerstraße Ar. I VAV . A gu vertaufen. R. Sad, Gartenhaubetfill ber vereinigten Baichles beträgt von beute ab 40 👭 40 Ruten Sall

Jahann Dellen, Indelli

Wan billed bleiner fi

TEIDEN BEI ABIN